

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **41 (1954)**

Heft 15: **Legende St. Nikolaus ; Im Buchladen ; Weihnachtsgedichte**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER INHALT

	Seite
Immaculata. Von J. M. Barmettler, Rue	497
Die Legende vom Sankt Nikolaus. Von Elisabeth Pfluger	498
Eine Primarschulklasse schreibt Weihnachtsgedichte. Von K. Bächinger, Rapperswil	501
Im Buchladen. Von Dr. Paul E. Müller, Olten	504
Die Generalversammlung des Vereins katholischer Lehrerinnen der Schweiz – 11./12. September 1954 in Luzern. Von Maria Brunner, Basel	508
Sektionsberichte des Vereins katholischer Lehrerinnen der Schweiz 1953/54	510
† H. H. P. Fidelis Klaus OMC., a. Präfekt der Kollegien St. Antonius in Appenzell und St. Fidelis in Stans	515
† H. H. Kanonikus Anton Müller, St. Gallen	516
† Meinrad Oberholzer, Lehrer, Bazenhaid SG	516
Untergrabung der Autorität – eine Zeitgefahr	517
Glückwunsch zum diamantenen Profößjubiläum Sr. Gn. Abt Beda Hophan OSB., Disentis	517
Letzte Subskriptionsfrist für den Großen Herder	518
Schulfunksendungen Dezember 1954	518
Aus Kantonen und Sektionen	518
Bücher	522

CARAN D'ACHE

Neocolor

N° 7000



Leuchtende Farben
wie noch nie!

Ergeben neue, wundervolle
Effekte auf **allen** Materialien!

Ein ergreifend schönes Buch

Michel de Saint Pierre

BERNADETTE

Die wahre Geschichte von Lourdes.
Aus dem Französischen von Gerda Onken.
16 Seiten Kunstdruckbilder. 260 Seiten.
Leinen Fr. 12.30.

Immer wieder hört man die Fragen: Was geschah wirklich in Lourdes? — Wer ist Bernadette? — Wer ist der Müllerstochter erschienen? — Sachlich, aber nie langatmig, gibt dieses Buch auf eben diese Fragen unmißverständlich Antwort. Lebendig, oft auch humorvoll, schildert hier Michel de Saint Pierre das Leben der Bernadette und die Geschichte der Erscheinung. Er stützt sich dabei völlig auf dokumentarisch verbürgte Amtsberichte, Urteile und Bekenntnisse von Bernadette und deren Zeitgenossen. Wer diese Darstellung liest — sie ist eine geradezu abenteuerliche Biographie jener Zeit — beginnt zu verstehen, daß die kleine Bernadette von Lourdes auch uns, den Menschen eines neu beginnenden Zeitalters, die entscheidende Botschaft zu überbringen hat, sie, die kleine, bescheidene Botin der großen Wahrheit und der großen Liebe.

In allen Buchhandlungen.

WALTER VERLAG OLTEN